

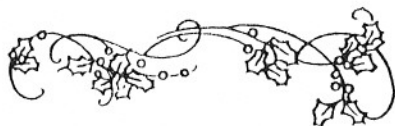
Gemeindebrief

St. Knud, Nordstrand
in der Pfarrei St. Knud, Husum

01.12.11 – 31.01.12 **Nr. 6**



Liebe Nordstrander Gemeinde!



Wir stehen am Anfang eines neuen Kirchenjahres und müssen uns vom Jahr 2011 bald verabschieden.

In den vergangenen Monaten haben wir viel miteinander bewegt – nicht nur mit unseren Händen, wie bei z.B. der Durchführung von Festen, bei der Arbeit auf dem Kirchengelände, bei der Sorge um den Blumenschmuck in der Kirche, beim Vorbereiten vom Kirchenkaffee und bei unzähligen Gelegenheiten, wo tatkräftige Hilfe notwendig war.

Wir können auch stolz sein, dass es uns gelungen ist, regelmäßig das Rosenkranzgebet und die Herz-Jesu-Andacht sowie Maiandachten und Kreuzwegandachten anzubieten – und wir danken all denen, die sich gerne dazu bereit erklären, dieses vorzubereiten.

Bis auf die Messdiener sind alle Gruppen in der Gemeinde immer noch aktiv: Frauengemeinschaft, Senioren, Besuchsdienstkreis, Kommunionhelfer und Lektoren, Bastelkreis, Chor und unsere Rentnertruppe sind aus dem Gemeindeleben nicht wegzudenken. Ganz besonders anspruchsvoll und zeitaufwendig ist die Arbeit unserer Kirchenvorsteherinnen, sie und viele andere, die sich vielleicht unbemerkt für unsere Gemeinde engagieren, haben unseren großen Dank verdient.

Wir können dankbar sein für das gute Miteinander und werden sicherlich mit der gewohnten Energie ins neue Jahr starten!

„Euch ist der Retter geboren“ - die Weihnachtsbotschaft klingt nach Bescherung ohne Einkaufsstress. *(Josef Bordut)*

In diesem Sinne wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten sowie Gesundheit und Gottes Segen für das kommende Jahr 2012!

Ihr und Euer Diakon Georg Jahnke!

Gottesdienstzeiten St. Knud

Dienstag 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag 9.00 Uhr hl. Messe



Änderungen werden im Aushang und in den Vermeldungen bekanntgegeben.

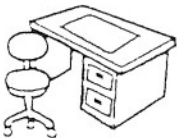
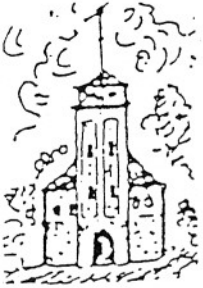
Gottesdienste an den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel auf Nordstrand

Samstag, (Heiligabend)	24.12.11	16.30 Uhr hl. Messe Es singt der Kirchenchor.
Sonntag, (1. Weihnachtstag)	25.12.11	9.00 Uhr Wortgottesdienst
Montag, (2. Weihnachtstag)	26.12.11	9.00 Uhr hl. Messe
Dienstag,	27.12.09	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag, (Neujahr)	01.01.12	keine hl. Messe
Dienstag,	02.01.12	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag,	08.01.12	9.00 Uhr hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

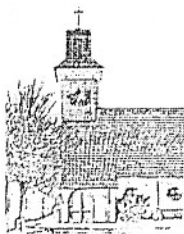
Bürozeiten

Das Kirchenbüro auf Nordstrand (Tel.: 04842-220; Fax: 903174) ist in der Regel am **Montag, Mittwoch und Donnerstag** zwischen **9.00 Uhr und 11.00 Uhr** geöffnet. Bei dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte außerhalb dieser Zeiten unter der Telefonnummer 644 an Diakon Jahnke und Ehefrau.

In den Weihnachtsferien ist das Kirchenbüro nicht geöffnet.



Regelmäßige Gottesdienste in Husum, Bredstedt und Friedrichstadt



- Sa: 16.00 Uhr hl. Messe in Friedrichstadt
(alle 14 Tage)
18.00 Uhr hl. Messe / Wortgottesdienst
in Bredstedt
- So: 11.00 Uhr hl. Messe in Husum
- Mi: 18.00 Uhr hl. Messe in Husum
- Do: 15.00 Uhr hl. Messe in Husum
- Fr: 18.00 Uhr hl. Messe in Husum, anschl. Beichtgel.

jeden 3. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr: Gottesdienst in polnischer Sprache

Gottesdienste an den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel in Husum (H) und Bredstedt (B)

Samstag, 24.12.11 Heiligabend	16.00 Uhr Kinderkrippenfeier (H) 17.00 Uhr hl. Messe (B) 23.30 Uhr Christmette (H)
Sonntag, 25.12.11 1. Weihnachtstag	11.00 Uhr hl. Messe (H) 18.00 Uhr 2. Vesper von Weihnachten (H)
Montag, 26.12.11 2. Weihnachtstag	11.00 Uhr hl. Messe (H)
Mittwoch, 28.12.11	18.00 Uhr hl. Messe mit Segnung der Kinder (H)
Freitag, 30.12.11	18.00 Uhr hl. Messe zum Fest der Familie (H)
Samstag, 31.12.11 Silvester	18.00 Uhr hl. Messe (B)
Sonntag, 01.01.12 Neujahr	11.00 Uhr hl. Messe (H)



Gebetsmeinung des Papstes im Dezember

Wir beten, dass alle Völker der Erde durch das gegenseitige Kennenlernen und die gegenseitige Achtung in Einklang und Frieden wachsen.

Wir beten, dass Kinder und Jugendliche Boten des Evangeliums sind und ihre Würde stets geachtet und sie von jeder Form von Gewalt und Ausbeutung verschont bleiben.



Gottesdienste an den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel in St. Peter – Ording und Tönning



Samstag, 24.12.11 Heiligabend	15.00 Uhr Weihnachtslob (SPO) 18.00 Uhr hl. Messe (TÖ) 22.00 Uhr Christmette (SPO)
Sonntag, 25.12.11 1. Weihnachtstag	10.00 Uhr hl. Messe (SPO)
Montag, 26.12.11 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr Familienwortgottesdienst (TÖ)
Samstag, 31.12.11 Silvester	16.00 Uhr Jahresschlussandacht (SPO) 18.00 Uhr Wortgottesdienst (TÖ)
Sonntag, 01.01.12 Neujahr	12.00 Uhr Wortgottesdienst (SPO)



Seniorenbesuchsdienstkreis

Montag, 28.11.11, 15.30 Uhr Adventsfeier des Seniorenbesuchsdienstkreises im Gemeindehaus.



KfD

Frauengemeinschaft

Dienstag, 29.12.11, 18.00 Uhr Rosenkranzgebet, anschl. Adventsfeier der Frauengemeinschaft im Gemeindehaus.

Erstkommunionvorbereitung

Mittwoch, 30.11.11, 15.00 Uhr Erstkommunionunterricht



Herz- Jesu – Freitag

Freitag, 02.12.11, 18.00 Uhr Andacht zum Herz-Jesu-Freitag

Nikolaustag

Dienstag, 06.12.11, 16.30 Uhr Erstkommunionunterricht
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Wortgottesdienst



Adventsfeier der Senioren

Mittwoch, 07.12.11, 15.00 Uhr Wortgottesdienst, anschl. Adventsfeier im Gemeindehaus.

Der Adventsengel

Unter den Engelscharen im Himmel befand sich ein Engel, den Gott noch nie mit einer Botschaft zu den Menschen geschickt hatte. Und doch wäre er gar zu gern einmal auf die Erde geflogen, um zu wissen, wie es dort unten zugeht.

Als es wieder einmal Advent wurde, sprach Gott zu ihm: „Ich weiß um deine Sehnsucht; begib dich auf die Erde zu den Menschen. Zum Weihnachtsfest musst du aber wieder zurück sein im Himmel.“

Freudig breitete der Engel seine Flügel aus und schwebte hinunter zur Erde. Er kam in eine große Stadt und staunte über die vielen Menschen, die die Straße bevölkerten – es war ja die Zeit der Weihnachtseinkäufe. Überall wimmelte es von Leuten, die geschäftig durch die Straßen hasteten. Alle schienen es furchtbar eilig zu haben.

Als nun der Engel genauer hinsah und in ihre Gesichter schaute, erschrak er und wurde ganz traurig, denn er erblickte nur ernste Gesichter und angespannte Mienen. Kaum einer sprach mit dem anderen, keiner grüßte oder lachte. Sie taten ihm leid. „Ich muss ihnen ein wenig zur Freude verhelfen“, dachte er. Sachte berührte er eine Frau, die mit schweren Einkaufstaschen bepackt an ihm vorüber wollte, und sprach ihr einen freundlichen Gedanken in die Seele.

Da begann ihr Gesicht zu leuchten vor Freude, und sie konnte nicht anders, als eine fremde Frau anzulächeln, die ihr entgegen kam. Diese wiederum war erstaunt und erfreut, weil sie von einem wildfremden Menschen so freundlich behandelt wurde. Ihre ernste Miene löste sich, und auch sie konnte nun nicht anders, als selber zu lächeln und freundlich zu sein. So Pflanzte sich die Freude und Freundlichkeit fort wie eine Lichterkette und steckte einen nach dem anderen an.

Als der Engel wieder in den Himmel zurückgekehrt war, erzählte er dem lieben Gott, was er erlebt hatte. Da lächelte Gott ihm gütig zu und sagte: „Gut hast du das gemacht, sehr gut! Nichts Besseres hättest du tun können; denn es gibt nichts Besseres und Schöneres, als Anderen Freude zu bereiten und Liebe zu schenken. Von heute an sollst du „Adventsengel“ heißen!“

